

	<p>Object: Karl August Fürst von Bretzenheim (1769-1823)</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Collection: Gemäldesammlung</p> <p>Inventory number: BS_1276</p>
--	--

Description

Brustbild nach links. Karl August Reichsfürst von Bretzenheim (*1769 in Mannheim, +1823 in Wien) war ein unehelicher Sohn aus der Verbindung des Kurfürsten Carl Theodor mit seiner Mätresse Maria Josepha Seibert (*1747 in Mannheim, +1771 in Mannheim). Maria Josepha Seibert wurde als Gräfin von Heydeck 1767 durch Carl Theodor in den Adelstand erhoben, 1769 dann in den Grafenstand als °Josepha Gräfin von Heydeck°. Ihren Sohn Karl August gebar sie am 24. Oktober 1769. Mit Carl Theodor hatte sie insgesamt vier Kinder.

Der Maler Heinrich Karl Brandt hatte an der Wiener Akademie von 1739- 1745 studiert. Er wurde 1749 Kurfürstlich-Mainzer Kabinettporträtmaler in den Diensten von Erzbischof Johann Friedrich Karl von Ostein. Ab 1746 arbeitet er für den Kurfürsten Karl Theodor. Er wird erster Professor und Sekretär der Mannheimer Zeichnungsakademie. Als der Kurfürst 1778 nach München geht, folgt ihm Brandt erst drei Jahre später nach, gerät aber zunehmend in finanzielle Schwierigkeiten und begeht 1878 Selbstmord. Zu Brandt siehe auch https://de.wikipedia.org/wiki/Heinrich_Carl_Brandt

Basic data

Material/Technique:	Öl auf Leinwand
Measurements:	620 x 430 mm; Rahmenmaß: 53 cm br., 72 cm h.

Events

Painted	When	1786
	Who	Heinrich Carl Brandt (1724-1787)

	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Karl August Friedrich Joseph von Bretzenheim (1768-1823)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Charles Theodore, Elector of Bavaria (1724-1799)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Josepha von Heydeck (1748-1771)
	Where	

Keywords

- Painting

Literature

- Ebersold, Günther (2004): Karl August Reichsfürst von Bretzenheim. Die politische Biographie eines Unpolitischen.. Norderstedt
- Eichner, Elisabeth (1981): Das Kurpfälzische Porträt im 18. Jahrhundert. Untersuchungen zur Porträtmalerei am Hofe der beiden Kurfürsten Carl Philipp (1717-1742) und Carl Theodor (1742-1799), Diss.. Heidelberg, S. 183-186 mit Anhang Nr. 204-210